

Aufstellung der üpl. und apl. Ausgaben

Lfd. Nr.	Produkt /-Gruppe Pr.-Pos. KAG / Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2016 Euro	üpl./apl. Ausgaben 2016 Euro	Genehmigung Beschluss
1	DSL/IVM 67-69	<u>DSL und IVM</u> Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	133.144,00	70.000,00	HFA 30.09.2016
2	RD 7030000	<u>Rettungsdienst</u> KFZ-Steuer	0,00	48,00	L 12.10.2016
3	IB 7970100	<u>Integrationsangelegenheiten</u> Periodenfremde Aufwendungen	0,00	1.183,79	KA 31.10.2016
4	MIG 6161	<u>Migration</u> Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen	80.000,00	50.000,00	KA 31.10.2016
5	Ord 60	<u>Allgemeine Ordnungsverwaltung</u> Aufwendungen für Material, verw. Tätigkeit	4.700,00	11.000,00	KA 31.10.2016
6	12-3320-21 6090009	<u>K 641 Ausbau der OD Rauenthal</u> Fremdl.-Leistungen Tiefbau Investiv	128.000,00	45.000,00	KA 21.11.2016
7	EDV 6030300	<u>EDV</u> Gebrauchsgegenstände	8.200,00	4.000,00	KA 16.01.2017
8	31 70	<u>FD Schule, Sport, Kultur und Vereinsförderung</u> Steuern	13.450,00	2.500,00	KA 16.01.2017
9	VHS 6910100	<u>Volkshochschule</u> Mitgliedsbeiträge	28.000,00	240,80	L 25.01.2017
10	FD II.1 67-69	<u>Fachdienst Soziales</u> Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	422.350,00	66,76	L 09.02.2017
Summe üpl./apl. Ausgaben 2016				184.039,35	

Erläuterungen von üpl. und apl. Aufwendungen:

Zu lfd. Nr. 1

Für die zeitnahe Beauftragung der Ausschreibungsphase Breitbandinfrastrukturausbau wurden überplanmäßige Mittel in Höhe von 70.000 € bereit gestellt. Der RTK hat den Zuwendungsbescheid des Bundes von 3,1 Mio. € für den Breitbandausbau erhalten und benötigte Mittel für die Ausschreibungsphase. Die Deckung der üpl. Mittel erfolgte mit 48.790 € durch eine Zuwendung des Bundes und mit 21.210 € aus Haushaltsmitteln für die Umsetzung des integrierten Verkehrskonzeptes.

Zu lfd. Nr. 2

Bei dem Produkt Rettungsdienst wurden 48 € für Aufwendungen aus KFZ-Steuer außerplanmäßig bereit gestellt. Die beschafften 4 Einsatzfahrzeuge waren für 15 Tage KFZ-Steuerpflichtig. Erst nach der Umrüstung als Feuerwehrfahrzeuge sind diese Fahrzeuge steuerbefreit. Die Deckung erfolgte durch Minderausgaben bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen (KAG 61) im Produkt Rettungsdienst.

Zu lfd. Nr. 3

Für die Rückzahlung von Landeszuweisungen für Integrationsmaßnahmen wurden apl. Mittel in Höhe von 1.183,79 € als periodenfremde Aufwendungen bereit gestellt. Nach Prüfung des Verwendungsnachweises für das HHJ 2015 wurde der Rückzahlungsbetrag festgesetzt. Die Deckung erfolgte durch Wenigeraufwendungen bei den Fortbildungskosten im Produkt IB.

Zu lfd. Nr. 4

Für die Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen wurden im Bereich Migration üpl. Mittel in Höhe von 50.000 € bereit gestellt. Im Rahmen des Haushaltsvollzuges war bei den Instandhaltungskosten ein Mehrbedarf entstanden. Die Mehrkosten wurden durch den Anstieg der Fallzahlen und den damit verbundenen fluktuationsbedingten Handlungsbedarfen verursacht. Die Deckung erfolgte durch Wenigeraufwendungen bei dem Sachkonto 6100890 (Fremdleistungen).

Zu lfd. Nr. 5

Für die Beschaffung von Wahlunterlagen für die Landratswahl wurden üpl. Mittel in Höhe von 11.000 € bei dem Produkt Allgemeine Ordnungsverwaltung bereit gestellt. Für die Landratswahl am 05.02.2017 wurden Kosten für die Beschaffung von Wahlunterlagen für das HHJ 2017 eingeplant. Aufgrund des frühen Wahltermins mussten die Wahlunterlagen bereits im Jahr 2016 beschafft werden. Die Deckung erfolgte durch Mehrerlöse bei den Verwaltungsgebühren (KAG 51) in Höhe von 8.000 € und durch Wenigeraufwendungen bei der Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (KAG 67-69) in Höhe von 3.000 € im Produkt Ord.

Zu lfd. Nr. 6

Für die Vergabe von Leistungen zur Durchführung der Baumaßnahme K 641, Ausbau der OD Rauenthal wurden üpl. Mittel von 45.000 € bereit gestellt. Hessen Mobil hat zur Durchführung der mit der Stadt Eltville gemeinsam umzusetzenden Baumaßnahme ein Angebot abgegeben. Für die Beauftragung der Leistungen wurden üpl. Mittel in Höhe von 45.000 € erforderlich. Der Kostenanteil der Stadt Eltville an der Gesamtmaßnahme beträgt 45.000 € und wird zur Deckung herangezogen.

Zu lfd. Nr. 7

Für die Beschaffung von EDV-Gebrauchsgegenständen wurden überplanmäßige Mittel in Höhe von 4.000 € bereit gestellt. Für die EDV-Gebrauchsgegenstände, deren Einzelwert 150 € netto nicht übersteigt, werden jährlich entsprechende Mittel eingeplant. Der konkrete Einkaufspreis steht erst bei der Beschaffung fest und somit auch, ob die Geräte investiv oder aus der Kostenart 6030300 bezahlt werden. Im Jahr 2016 kostete die Mehrzahl der Geräte zum Zeitpunkt der Beschaffung weniger als 150 € netto, dementsprechend reichten die vorhandenen Mittel nicht aus. Die Deckung erfolgte durch Wenigeraufwendungen bei der Kostenart 6166020 (Aufwendungen für Fremdwartung) im Produkt EDV.

Zu lfd. Nr. 8

Durch die Hebesatzerhöhung für die Grundsteuer B sowie einen Mehrbedarf bei den KFZ-Steuern wurden überplanmäßige Mittel von 2.500 € bei der Kostenartengruppe Steuern (KAG 70) im FD Schule, Sport und Liegenschaften benötigt. Die Deckung erfolgte durch Wenigerausgaben bei Sachkonto 6173010 (Unterhaltsreinigung) im PB 03 (Schulen).

Zu lfd. Nr. 9

Bei der Endabrechnung des Mitgliedsbeitrages 2016 an die VHS kam es zu einer Mittelüberschreitung von 240,80 €. Dies ist bedingt durch den erheblichen Anstieg der Einwohnerzahlen des RTK in 2015 gegenüber 2014. Die Einwohnerzahl 2015 ist maßgeblich für die Ermittlung des Mitgliedsbeitrages 2016. Die Deckung der üpl. Aufwendungen erfolgt durch Wenigeraufwendungen bei dem Sachkonto 6861000 (Öffentlichkeitsarbeit) im Produkt KUV.

Zu lfd. Nr. 10

Für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (KAG 67-69) im Fachdienst Soziales wurden überplanmäßige Mittel in Höhe von 66,76 € bereit gestellt. Aufgrund der Bildung von Rückstellungen kam es zu einer Überschreitung. Die Deckung erfolgte durch Wenigeraufwendungen bei der Kostenart 6089000 (übriger sonstiger Materialaufwand) im Produkt Soziales.